



Gemeindeamt Möggers
Weienried 80
A-6900 Möggers, Vorarlberg
Tel. 05573/83814
Fax. 05573/83814-6

Protokoll

über die am Donnerstag, 22. September 2016 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Möggers abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung. Es sind mehrere ZuhörerInnen anwesend.

1. Eröffnung und Begrüßung:

Der Vorsitzende, Bgm. Georg Bantel, eröffnet die Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erfolgte rechtzeitig und ordnungsgemäß. Die GV Walter Boch und Manuel Wucher haben sich entschuldigt, es sind Hubert Rädler und Josef Heidegger als Ersatzmitglieder anwesend. Somit sind 12 Gemeindevertreter anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Josef Heidegger wird vom Vorsitzenden angelobt. Bgm. Bantel bittet um Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusses: „Güterweg Ramsach – Rucksteig, 30 km/h Beschränkung im Bereich Essenreute“. Dagegen besteht kein Einwand.

2. Nachtragshaushalt „Verwaltungsgemeinschaft Bauhof Möggers - Eichenberg:

Haushaltsstelle	Haushaltsbezeichnung	Einnahmen		Ausgaben
		VA-Nachtrag	VA-2016	VA-Nachtrag
617000-346000	Schuldentilgung Bank			2.000,00 €
617000-030000	Werkzeuge			84.000,00 €
617000-040000	Fahrzeuge			90.000,00 €
617000-400000	Geringwertige Gegenstände			2.000,00 €
617000-452000	Treibstoffe			2.000,00 €
617000-511000	Geldbezüge Angestellte			10.000,00 €
617000-580000	DGB Familienlastenausgleichfonds			500,00 €
617000-581000	Sonstige DGB zur sozialen Sicherheit			2.500,00 €
617000-729000	Verschiedene Ausgaben			2.000,00 €
617000-346000	Darlehensaufnahme Bank	110.000,00 €	- €	
617000-817400	Verschiedene Kostenersätze	20.000,00 €	- €	
617000-817500	Lohnersätze von anderen Haushaltsstellen	5.000,00 €	- €	
871000-871000	Landesbeiträge Fuhrpark	60.000,00 €	- €	
	Summen	195.000,00 €	- €	195.000,00 €

Der vom Gemeindevorstand am 15.9.2016 beschlossene Nachtragshaushalt ist allen Gemeindevertretern rechtzeitig zugestellt worden und wird von der Gemeindevertretung in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt.

3. Kreditvergabe für „Verwaltungsgemeinschaft Bauhof Möggers – Eichenberg:

Die Gemeinde Möggers benötigt ein Darlehen über € 110.000,- mit einer Laufzeit von 10 Jahren. Drei Angebote sind eingegangen:

Sparkasse Bregenz	0,95 % Aufschlag über dem 3-Monats-Euribor, keine Bearbeitungsgebühr
Bank Austria	1,08 % Aufschlag über dem 3-Monats-Euribor
Raiffeisenbank Leiblachtal	1,10 % Aufschlag über dem 3-Monats-Euribor

Es wird einstimmig beschlossen, den Kredit von € 110.000,- bei der Sparkasse Bregenz aufzunehmen.

4. Genehmigung Nutzungsvertrag Telekommunikationsanlage T-Mobile Austria GmbH:

Der Vertrag wurde allen Gemeindevertretern zugesandt. Der Vorsitzende hat mit GV Mario Moranduzzo diesen Vertrag besprochen und es sind folgende Punkte abzuändern bzw. genauer zu hinterfragen:

§ 5: ... dass T-Mobile Austria berechtigt ist, die Kommunikationsanlage durch Dritte, zur Errichtung und Montage erforderlicher zusätzlicher Equipmentteile, mitbenutzen zu lassen. Gleiches gilt für eine Untervermietung der Telekommunikationsanlage und der zugehörigen Flächen.

§ 6.2 T-Mobile Austria ist berechtigt, sich das Bestandsrecht gemäß § 1095 ABGB grundbücherlich sichern zu lassen. Der Nutzungsgeber hat die dafür erforderlichen Unterlagen auf Kosten von T-Mobile Austria beizubringen. Dies wird von der GV nicht so gewollt.

§ 9...Haftung:

Es ist nicht eindeutig ersichtlich, ob T-Mobile ihre Anlagen selbst gegen Feuer, Sturm usw. ausreichend versichert. Es ist wichtig, dass die Gemeinde im Schadensfall nicht haftet.

Die Sachbearbeiterin ist derzeit im Urlaub. T-Mobile ist für eine gute Versorgung in Möggers sehr wichtig.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Annahme des Vertrages, wenn möglich sollen vorstehende Punkte abgeändert bzw. präzisiert werden.

5. Heizungsregelung Volksschule und Gemeindehaus Möggers:

Die Heizungsregelung in der Volksschule ist völlig überholt und muss erneuert werden. Die Heizungsregelung im Gemeindehaus soll verbessert werden. Bei der letzten Sitzung wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt und ein weiteres Angebot gefordert.

Es liegen zwei Angebote vor: Fa. Siemens, Bregenz Fa. Heizbösch, Lustenau

Nettopreise € 21.071,72 € 26.900,35

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig - bei einer Stimmenthaltung von Claus Wucher - den Auftrag an die Fa. Siemens als Billigstbieter zu vergeben.

6. Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplanes im Bereich des Öffentlichen Gutes Gp. 4375/1:

Im Bereich Güterweg Höflings ist eine Bereinigung notwendig. Es betrifft die Grundstücke 3005 und 3006 von Familie Stadler und das öffentliche Gut 4375/1. 171 m² von der Gst.Nr. 3006 werden dem öffentlichen Gut zugeschlagen. Andererseits werden 118 m² vom öffentlichen Gut zur Gst.Nr. 3005 übertragen.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die vorgetragenen Änderungen und stimmt der grundbücherlichen Durchführung zu.

7. Anschaffung von zwei Beamer und Leinwände für die Volksschule:

Die Leiterin der Volksschule wünscht, beide Klassen mit einer Leinwand und Beamer auszustatten.

Zwei Motorleinwände und zwei Beamer inklusive Installation und Zubehör zum Preis von netto € 2.895,30. Die Geräte werden aus dem Österr. Beschaffungsshop angeschafft und gefördert.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass Beamer heutzutage Standard sind und beschließt einstimmig, diese Leinwände und Beamer anzukaufen und von Herrn Peinig installieren zu lassen.

8. Diverse Anschaffungen für zwei 4-Zimmer-Wohnungen:

	netto je Wohnung
a) Aufpreis Fliesenlegerarbeiten Fa. Eberle & Berti	€ 1.105,-
b) Aufpreis für Installationen von Brauseanlage und zweiter Waschtisch im Bad Fa. Schneider, Schwarzach	€ 3.200,-
c) Aufpreis Elektroinstallation: Mehrauslässe und Mindestbeleuchtung Fa. Elektro Willi, Andelsbuch	€ 2.677,-

Diese Mehrausgaben werden für beide Wohnungen einstimmig genehmigt.

9. Mittagsbetreuung Volksschule/Kindergarten:

Im Gemeindeamt Möggers haben zwei Mütter bezüglich einer Mittagsbetreuung für Kinder bis 13.00 Uhr vorgesprochen.

Der abwesende GV Walter Boch wurde auch von einigen Eltern kontaktiert und ist der Meinung, dass es in unserer Zeit absolut notwendig ist, dass Kinder zB bis mindestens 12.30 Uhr täglich betreut werden. Es ist auch in Möggers nicht mehr in vielen Familien der Fall, dass beide Elternteile zu Hause arbeiten und die Familien mit mehreren Generationen in einem Haus (wo immer jemand hier ist) werden weniger.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er in der Vergangenheit immer bemüht war, Lösungen für jeden Einzelfall zu finden. Es wurde nicht ein einziges Mal ein diesbezügliches Problem offen gelassen. Die Wünsche sollten konkretisiert werden, dann kann eine Lösung gefunden werden. Auf die Wortmeldung eines Gemeindevertreters, der die Meinung vertritt, dass die Gemeinde hier schon Geld ausgeben kann, man würde für andere Dinge auch Geld ausgeben, antwortet Bgm. Bantel, dass er immer bestrebt ist, den MitbürgerInnen ein gutes Angebot anzubieten, aber dabei die Kosten im Auge behalten will. Für den Kindergarten ist eine Lösung gegeben, weil dieser bis 12.30 Uhr und teilweise bis 13.00 Uhr geöffnet ist und auf Wunsch der Eltern auch generell bis 13.00 Uhr offen gehalten werden könnte. Dieser Wunsch wurde jedoch in diesem Schuljahr nicht geäußert.

Es wird ausführlich diskutiert und beschlossen, dass GV Walter Boch beauftragt wird, eine Besprechung mit Bürgermeister, Eltern und Familienausschuss zu organisieren. Eine Bedarfserhebung wird Aufschluss geben, wie weiter vorgegangen werden soll.

10. Güterweg Ramsach – Rucksteig, 30 km/h Beschränkung im Bereich Essenreute:

Familie Heidegger wünscht eine 30 km/h Beschränkung im Bereich der Objekte in Essenreute.

Die Gemeindevertretung kommt diesem Wunsch nach und beschließt einstimmig, zwei 30 km/h-Beschränkungstafeln aufzustellen.

12. Genehmigung des letzten Protokolles:

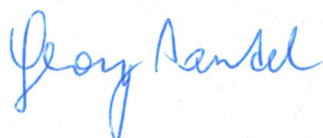
Das Protokoll der Sitzung vom 19. August 2016 wird ohne Einwand genehmigt.

13. Allfälliges:

- GV Flatz Barbara regt an, die Bevölkerung bezüglich gemeinsamer Bauhof Möggers-Eichenberg zu informieren.
- GV Eller Erich erkundigt sich, ob sich die Wassergenossenschaft Dorf gemeldet hat.
- GV Fessler Sabrina fragt an wegen „Essen auf Rädern“ für Bürger in Möggers.
- GV Flatz Barbara regt an, in Möggers einen Erste-Hilfe-Kurs anzubieten.
- GV Fessler Sabrina teilt mit, dass ein zweiter Defibrillator mit Standort Dorf – Volksschule gewünscht wird.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

Der Bürgermeister:



Die Schriftführerin:

